

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

258 (21.9.1890) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258. Viertes Blatt.

Sonntag den 21. September

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 86002. Die Verwilligung von Gnadengaben an Hinterbliebene etatmäßiger Beamten betr.

Unter Bezugnahme auf den zweiten Absatz von Art. 30 des Statutes vom 24. Juli 1888 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 518), welcher lautet:

„Gnadengaben können im Falle eines dringenden Bedürfnisses in einmaligen Beiträgen oder in stets widerruflicher Weise verwilligt werden an:

1. Wittwen etatmäßiger Beamter;
2. solche hinterlassene ledige Söhne und Töchter etatmäßiger Beamter, welche das 18. Lebensjahr zurückgelegt haben oder deren Mutter nicht mehr lebt;
3. ausnahmsweise auch an Wittwen solcher etatmäßiger Beamter, welche gegen ihren Willen aus dem staatlichen Dienst entlassen worden sind.“

und auf die zugehörige Landesherrl. Verordnung vom 14. Oktober 1889 (Ges.- und Verordn.-Bl. S. 231) wird hierdurch bekannt gemacht, daß Gesuche um Verwilligung solcher Gnadengaben, abgesehen von dringlichen Fällen, alljährlich im Laufe des Monats Oktober, und zwar in der Regel bei den Gr. Bezirksämtern, einzureichen sind.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Genehmigung einer Gnadengabe, wenn nicht die Zuweisung ausdrücklich auf längere Zeit ausgesprochen ist, alljährlich von Neuem nachgesucht werden muß, und daß in allen Fällen die Verwilligung nur mit Vorbehalt jederzeitigen Widerrufs erfolgt.

Karlsruhe, den 20. September 1890.

Groß. Bezirksamt.  
v. Breen.

21. Für die Wasserleitung der Gemeinde Berghausen bei Durlach sind zu vergeben:  
Loos 1. Mauer-, Steinhauer- und Cementarbeiten:

Herstellung einer Brunnenkammer, von 9 Stück Brunnen- und Theilfaßenschächten, Lieferung von Brunnenröhren und Verlegen von Steingutröhren u. s. w.

Loos 2. Lieferung von Steingutröhren:  
260 Ifd. m von 10–23 cm Durchmesser.  
Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Anschrift versehen, spätestens bis zur Eröffnungstagsabst.

1. Oktober 1890, Vormittags 9 Uhr, an den Gemeinderath Berghausen zu richten. Zuschlagfrist 8 Tage.

Die Verdingungsunterlagen und Pläne liegen auf dem Rathhause in Berghausen und bei unterfertigter Stelle zur Einsicht aus; auch können dieselben von uns bezogen werden und zwar für Loos 1 gegen Erstattung von 1,50 M. (nicht in Briefmarken).

Karlsruhe, den 18. September 1890,  
Groß. Kulturinspektion.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Friedenstraße 2 (Ecke der Gartenstraße) ist die elegante Parterrewohnung von 6 Zimmern, darunter ein großer Salon, zwei Mansarden, ein Fremdenzimmer u. s. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

21. Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 neuhergerichteten Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Schillerstraße 16 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und großem Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Waldhornstraße 58 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer sowie Antheil am Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Weidenerstraße 60 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Wielandstraße 14 ist eine freundliche Hinterhauswohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 15, eine Treppe hoch.

— Eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, ist an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 6 im Seitenbau.

\* Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, sowie eine kleinere Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten: Luisenstraße 50, parterre.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes sowie ein möbliertes Zimmer

sind auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hermannstraße 4, neben der deutschen Eiche. Daselbst ist auch eine Schlafstelle zu vermieten.

\* Kronenstraße 51 ist im 2. Stock sofort oder auf 1. Oktober ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer mit Pension an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Steinstraße 18, eine Treppe hoch, ist ein schönes, zweifelhafte Zimmer zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

\* Ein größeres, gut möbliertes Zimmer, eine Etage hoch, auf die Straße gehend, ist an einen anständigen Herrn sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 37 im 2. Stock.

\* Viktoriastraße 10 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein schön und gut möbliertes, nach der Lammstraße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a, Eingang Thurnstraße, Filiale Kappelle, eine Treppe hoch links.

Viktoriastraße 17 ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder auf den 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres hierüber daselbst parterre.

\* Waldstraße 24, Hinterhaus, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Nähmaschine billig zu verkaufen.

\* Herrenstraße 25, Ecke der Erbprinzenstraße, zwei Treppen hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, und mit anstößendem Schlafkabinet sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Göthestraße 1 ist im 3. Stock ein nach der Scheffelstraße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

\* Schützenstraße 56 ist im 3. Stock ein Zimmer für einen Mitbewohner sowie einer Schlafstelle zu vermieten.

\* Eine möblierte, heizbare Mansarde mit Wasserleitung ist sogleich oder auf 1. Oktober an eine solide Person zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stock.

### Mitbewohnerin-Gesuch.

\* Ein solides Frauenzimmer wird als Mitbewohnerin gesucht und ist Kost mit Indegriffen: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

### Dienst-Anträge.

\* Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 40 c, 3 Treppen hoch.

Ein Mädchen für Hausarbeit wird auf's Ziel gesucht: Kaiser-Passage 5.

\* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's nächste Ziel eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 93 im Laden.

21. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit willig verrichtet, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, im Laden.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Bähringerstraße 36.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und willig Hausarbeit verrichtet, findet zum Ziel Stelle: Kaiserstraße 239 im 1. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Akademiestraße 37 im 3. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches mit größeren Kindern umzugehen versteht, nähen und etwas bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle: Akademiestraße 8 im 3. Stock.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, gewandt und zuverlässig in allen häuslichen Arbeiten, findet bei zwei Damen auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 94, eine Treppe hoch.

\* Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichtet und etwas kochen kann, findet auf's Ziel Stelle: Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle: Kronenstraße 22, 2 Treppen hoch.

\* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli Stelle. Näheres Bähringerstraße 17 b im 3. Stock.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet bei guter Behandlung eine Stelle auf's Ziel. Näheres Karl-Wilhelmstraße 18, zunächst dem neuen Friedhof.

\* Ein einfaches Mädchen, welches in jeder häuslichen Arbeit tüchtig und erfahren ist, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf's Ziel bei hohem Lohn bei einer kleinen Familie dauernde Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden. Ebendasselbst wird zu einer einzelnen Dame auf's Ziel ein braves Mädchen gesucht.

Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit besorgen, sowie geringere Mädchen für alle Arbeiten finden auf Michaeli sehr gute Stellen durch Fr. Maier, Kaiserstraße 14 a.

**C** Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und das Zimmerreinigen versteht. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 20 im 2. Stock.

Werberstraße 28 wird ein Mädchen für häusliche Arbeiten sofort gesucht. Näheres im 1. Stock

**C.** Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle, ebenso finden zwei jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und willig alle Arbeiten besorgen, auf Michaeli Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

**G.** Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, Zimmerarbeit versteht und gut empfohlen ist, sucht Stelle auf's Ziel. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten willig und pünktlich verrichtet, sucht Stelle. Näheres Adlerstraße 2, parterre (Schloßplatz).

**11500 Mark**

werden als gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1618 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**10 000—15 000 M.** werden auf Hypothek auf ein feineres Haus zu 5% verzinslich baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein tüchtiger Schlosser**

kann sofort eintreten bei **Wilh. Schreiber, Jasanenstr. 13.**

**Ein tüchtiger Zimmertapezierer und ein Streichjunge**

können sofort eintreten bei **Inklus Herrmann, Tapezierer, Kaiserstraße 207.**

**Schleifer-Gesuch.**

\* Wir suchen einige tüchtige Schleifer zum sofortigen Eintritt.

**Schwarz & Nabholz, Vernickelungsanstalt, Kaiserstraße 136.**

**Restaurationsköchin.**

\* Eine Köchin, welche schon in Restaurationen war, kann auf's Ziel eintreten: **Erbsprinzenstr. 30.**

**Ein ordentliches Mädchen,**

welches gut kochen kann, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel angenehme Stellung. Zu erfragen **Kaiserstraße 225, eine Treppe hoch.**

**B.** Dienstpersonal aller Art findet stets gute Stellen durch **R. Brüttsch, Haupt-Placirungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.**

**Offene Lehrstelle.**

Ein gut erzogener junger Mann aus ehrbarer Familie findet in einem größeren Engros-Geschäfte dahier eine Lehrstelle gegen entsprechende Vergütung. Schriftliche Offerten unter Nr. 1624 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hausbursche,**

ein jüngerer, mit guten Zeugnissen, kann am Montag bei mir eintreten.

**G. Hammer, Kaiserstraße 104.**

**Hausknecht-Gesuch.**

2.1. Ein solider, fleißiger junger Bursche findet sofort oder in 8 Tagen Stelle bei **Gustav Bronner, Wilhelmstraße 1.**

**Stellen-Gesuche.**

Für Stütze der Hausfrau oder zu größeren Kindern sucht ein besseres Fräulein Stelle. Dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres durch Frau Krenz, Adlerstraße 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Stellen suchen auf's Ziel: ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, drei starke Mädchen für alle Arbeiten und ein Büffetfräulein. Näheres durch das Placirungsbureau von **S. Zentner, Herrenstraße 9 im 2. Stock.**

**W.K. Kochstelle-Gesuch.** Ein junger, tüchtiger Koch, welcher zugleich in der Konditorei gewandt ist, sucht sofort Stelle. Näheres **Kaiserstraße 73.**

**W.K. Kellnerstelle-Gesuch.** Ein junger, tüchtiger Kellner, 18 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht sofort Stelle. Näheres **Kaiserstraße 73.**

**Verkäuferinstelle-Gesuch.**

Ein Fräulein von angenehmem Aeußern sucht in einem Damen-Confections-Geschäft Stelle. Dasselbe hat schon ähnliche Stelle bekleidet. Eintritt nach Wunsch. Nähere Auskunft: **Kaiserstraße 73.**

**C. Herrschaftsköchin, eine perfekte, sowie ein erfahrene Zimmermädchen** suchen auf's Ziel Stellen durch **Frau Kast, Waldstraße 29.**

**Eine tüchtige Büglerin** empfiehlt sich im Bügeln und Waschen, das Hemd zu 8 Pf. und den Kragen zu 2 Pf.: **Luisenstraße 34 im 1. Stock des Hinterhauses.**

**Verloren**

wurde gestern von der Stephaniensstraße durch den Birkel, Karl-Friedrichstraße nach dem Bahnhof eine silberne Remontuhr mit Namen „J. Sch.“ und eingravirter Nummer am Springbedel. Abzugeben gegen Belohnung in **Beierthelm, Haus Nr. 13.**

\* Vorgestern Nachmittag wurde eine alte Münze (**Utrila-Thaler**) verloren. Abzugeben gegen Belohnung: **Kaiserstraße 185 im 4. Stock links.**

**Haus-Verkauf.**

Ein der Neuzeit entsprechendes 4-stöckiges Haus mit Hof und Garten nebst schöner, freier Aussicht, in schönster Lage des westlichen Stadtteils, sehr rentierend, ist zu verkaufen. Näheres bei **W. Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.**

**Haus-Verkauf.**

Ein massives, feineres Haus in Mitte der Stadt, mit 3 großen, eleganten Zimmern in jedem Stockwerk, ist besonderer Verhältnisse wegen weit unter dem Wert feil. Anzahlung ca. 5000 M. Offerten unter Nr. 1625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gelegenheitskauf!**

\* 2.1. Ein **Pianino**, feinstes Fabrikat, kreuzsaitig, mit prachtvollem Ton, hohelegante Ausstattung, hat außergewöhnlich billig zu verkaufen **Emil Floisohr, Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.**

\* Ein **Divan** (Bettkanapee) und ein gewöhnliches **Wohnzimmerkanapee** sind billig zu verkaufen: **Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.**

**Ein guter Schreibtisch**

ist billig zu verkaufen. Näheres **Martensstraße 1, eine Treppe hoch links.**

**Pianino**

von Rosenkranz, kreuzsaitig, neuester Konstruktion, mit Panzerstimmstock und durchbrochener Fällung, ist für den Ausnahmepreis von 550 M. zu verkaufen bei

3.1. **S. Maurer, Friedrichsplatz 11.**

**Violine.**

\* Eine gut erhaltene **Violine** ist zu verkaufen: **Werberstraße 10 im 4. Stock.**

**Pianino,**

kreuzsaitig, neu, sehr elegant, bestes Stuttgarter Fabrikat, ist für den außergewöhnlich billigen Preis von 480 Mark zu verkaufen.

3.1. **S. Maurer, Pianolager, Friedrichsplatz 11.**

**Kauf-Gesuch.**

\* Ein schlechter, dreifüßiger, noch gut erhaltener **Gänsestall** wird zu kaufen gesucht. Näheres **Schillerstraße 19 im Laden.** Ebenfalls werden große und kleine **Bierflaschen** ohne Patentverschluss zu kaufen gesucht.

**Baumtuchen**

auf Bestellung und im Anschnitt per Pfund 2 Mark empfiehlt

**Georg Oehler, Hofkonditor, Herrenstraße 18.**



Täglich frische Blaufelchen, Seezungen, Salm, Schollen,

**Cabeljan, Schellfische empfiehlt L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne. NB. Die Tagespreise sind in den Schaufenstern ersichtlich.

**Blaufelchen,**

frische Sendung, empfiehlt **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

**Frische Sendung Blaufelchen**

eingetroffen bei **V. Merkle.**

**Kieler Bückinge, englische Speck-Bückinge, Bismarck-Häringe, feinst marinierte Häringe, russ. Sardinen u. Röllmöpse** empfiehlt **V. Merkle.**

**Frische Schellfische und Cabeljan**

empfehlen **August Lösch, Ecke der Adler- und Kaiserstraße 115.**

**Göttinger Cervelatwurst (weiche), Frankfurter Bratwürste** frisch eingetroffen empfiehlt

**August Lösch, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.**

**Frische Maronen**

eingetroffen bei **V. Merkle.**

**Essig- und Salzgurken, ft. marinierte Häringe, russ. Sardinen, Röllmöpse, Delfardinen 1/2, 1/3 u. 1/4 Pfd.-Dosen, Bismarck-Häringe, Nürnberger Ochsenmaulsalat, Speckbückinge und großkörnigen Caviar** empfiehlt in frischer Qualität

**August Lösch, Kaiserstraße 115.**

**Hellerlinsen, Sauerkraut, Bohnen, Essig- und Salzgurken** empfiehlt

**Firma B. Kühn, Herrenstraße 7.**

**Gier! Gier! Gier!** frische Butter, ächte Mainzer Sandkäse empfiehlt

**Firma B. Kühn, Herrenstraße 7.**

# Reiseartikel,

elegante 8.7.

**Leder- und Portefeuillewaaren**  
in prima Qualität und reicher Auswahl bei

**A. Klingenstein,**

37 Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

# Trau-Ringe,

massiv in Gold,

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

**J. Petry,**

Juwelier und Ringsfabrikant-Wittwe,  
Kaiserstraße 151.

# Bahnhofstadttheil.

Jede Art

**Lampen,**

Häng-

**Lampen,**

Tisch-

**Lampen,**

Wand-

**Lampen,**

Wirtschafts-


**Lampen**

in größter Auswahl empfiehlt billigst

**Alb. Heusser,**

68 Schützenstraße 68.

Modell 1889. Sombart's Patent-  
**Gas-Motor.**  
Einfachste, billigste und geräuschlose Betriebskraft.  
Über 1000 im Betrieb. Vielfach prämiert.



**Buss, Sombart & Cie.,**  
2.2. Magdeburg.  
Vertreter: **B. Mook,**  
Mechaniker, Karlsruhe.

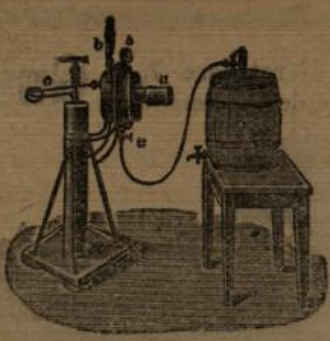
# Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlenbüchsen empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Lützenstraße 35.



**Haarkalbleder-**  
Schäfte aller Art in bester, anerkannt vorzüglicher Arbeit bei  
**Carl Götz, Lederhandlung,**  
Kaiserstraße 143.

**Schiefer- und Ziegeldächer**  
werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holzcement- und Dachpappe-Bedachungen neu hergestellt und repariert unter Garantie durch  
**Emil Streckfuss, Schieferdecker,**  
Wilhelmstraße 59.  
Bestellungen werden angenommen: Amalienstraße 39 im Laden. 20.8.



# Bierpressionen

mit Luft- und Wasserdruck, sowie Apparate zum Bierausschank mittelst flüssiger Kohlensäure nach obiger Zeichnung liefert unter Garantie complett und billigst

**Julius Berger,**

Installationsgeschäft, Werderstraße 55.

Lager flüssiger natürlicher Kohlensäure für Wirthe und Mineralwasserfabrikanten. Pünktliche Reparaturen.

Dochte,  
Lampenschirme,  
Cylinder,  
Dochtscheeren und  
Cylinderwischer  
empfehlen

10.6.

**C. Kaufmann,**

Blecher und Installateur,  
Sophienstraße 54.

**Obst- und Wein-**  
Pressen neuester Construction,  
**Trott-**

Spindeln,

**Obst- und Trauben-**

Mühlen,

**Futter-**

Schneidmaschinen,

**Schrot-**

Maschinen 8.6.

**Dresch-**

Maschinen,

für Dampf, Gabel- und Handbetrieb,

sowie alle sonstigen

**Landwirth-**

schaftlichen Maschinen

in den neuesten, verbesserten Constructionen zu billigen Preisen.

**K. Martin, Offenburg.**

Prospecte, Preislisten etc. gratis und franco.

**Karl Zimmermann,**

Hafnermeister, 18.9.

Karlsruhe, Kaiserstraße 138.



Niederlage aller Sorten

**Porzellan-, Füll-**

und

**Amerikaner-Oefen**

in allen Größen und

Sorten in anerkannt

besten Ausführung.

Reparaturen an Oefen und

Herden prompt und billig.

**Regelabend zu vermieten:**

zum **Waldschloßchen,**

3.3. Kriegstraße 95 a.

# Geschäfts-Empfehlung.

Ich bringe das vor 16 Jahren von meinem verstorbenen Manne **A. Weber** gegründete Möbelschloß in empfehlende Erinnerung. Dasselbe enthält vollständige Betten, einzelne Kopfkissen u. Seegrasmatrassen, Sopha, Tische, Küchenschranke, Kommoden, Schifftisseries, verschiedene Stühle, Gallerien und Spiegel.

\*3.3. **Fran Weber,** Hebelstraße 4.

# Haarlemer Blumenzwiebeln

in extra schöner Waare empfiehlt

**Gustav Manning,**

3.1. Kaiserstraße 82.

# Krönlein's Kaffeehalle,

Bähringerstraße 101,

zwischen Lamm- und Ritterstraße.

Specialität.

Zu jeder Tageszeit von Morgens 5 1/2 bis Abends 9 1/2 Uhr Kaffee, Milch, Thee, Chocolate, Fleischbrühe, kalte und warme Speisen.

Guten Mittags- und Abendtisch in und außer Abonnement.

Für Damen reservirtes Nebenzimmer.

Billige Preise, gute Bedienung.

# Bahnhofstadttheil.

3.1. Der Unterzeichnete empfiehlt seine anerkannt guten Oberländer, Neckar- und Pfälzerweine, Rothwein von 20 Pfg. per 1/2 Liter. Aus meinem Patentkeller werden die Weine in Gebinden von 20 Liter ab entsprechend billiger abgegeben.

Achtungsvollst

**Theod. Grisslich,**

zur altdutschen Weinstube,

Werderstraße 59.

# Krotobil Karlsruhe

empfehlen vorzügliches

# Märzenbier.

Café - Billard.

# Restauration Köllenberger,

28 Werderplatz 28.

Heute Sonntag früh halb 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen, hausgemachte Leder- und Griebenwürste, Schwarzenmaggen, Schinken, Lönnerwürst, Abends Hecht, Hasenbraten, Hasenpfeffer, Geflügel, reine Weine, süßen Most nebst einem feinen Stoff Felschen Lagerbiers, wozu höflichst einladet

**Julius Köllenberger.**

# Süßen Most.

Süßen, selbstgefällter Apfelmost empfiehlt

**Paul Seher,**

\*2.1. zum goldenen Kopf.

# Regelabend.

Dienstag hat zu vergeben

**Grisslich's Weinstube,**

3.1. Werderstraße 59.



# Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99,

Eintrittspreis 30 Pfg., Kinder 20 Pfg.

Abonnements 5 Reisen 1 Mt.

Vom 21. bis mit 27. September:

# Westl. Norwegen

mit Christiania.

I. Hochromantische Gebirgsreise.

**Codes-Anzeige.**

Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir die Trauernachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Großvater

**August Kettner,**  
Eisenbahnbeamter a. D.,

heute Vormittag nach kurzer, aber schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

**E. Kettner,** Assistent.

Karlsruhe, den 20. September 1890.

Die Beerdigung findet am Montag Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Marienstrasse 43, aus statt.

**Trauer-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung von dem heute Nacht erfolgten Ableben unseres 5 Monate alten lieben Kindes

**Saly.**

Um stille Theilnahme bitten:

**prakt. Arzt Billig und Frau.**

Karlsruhe-Mühlburg, 20. Sept. 1890.

**Dankagung.**

\* Tiefgebeugt durch den mich so schwer betroffenen Verlust meines nun in Gott ruhenden lieben Sohnes, spreche ich für die reichen Blumen Spenden, die innige Theilnahme und die ehrenvolle Leichenbegleitung meinen aufrichtigen, tiefempfundenen Dank aus.

Die tieftrauernde Mutter:

**Friederike Pfeiffer Wittwe.**

**Sonntags-Berein**

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

Versammlung jeden Sonntag Nachmittags von 4—6 Uhr im Arbeitsaale der höheren Mädchenschule, Sophienstrasse 14.

**English Conversation Club.**

To-morrow evening, regular weekly meeting as usual.

Per order.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 21. Septbr. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement. Letzte Gastdarstellung des I. I. Hofopernsängers **Ernst van Dyck** vom Hofopertheater in Wien. **Margarete.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michael Carré. Musik von Chr. Gounod. **Faust: Herr van Dyck,** als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Montag den 22. Sept. Theater in Baden. Letzte Vorstellung außer Abonnement **Der Raub der Cabinerinnen.** Schwank in vier Akten von Franz und Paul v. Schönthan. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Adlerstrasse 7, **Gustav Lang,** Adlerstrasse 7, nächst der Kaiserstrasse, nächst der Kaiserstrasse.



**Abtheilung Ausstattungs-Geschäft.**

Grosses Lager vollständiger Betten in jeder Art und Preislage, eiserne Bettstellen für Erwachsene und Kinder, Steppdecken, Woldecken, Piquédecken etc.

Anfertigungen ganzer Ausstattungen. Muster und Preisvoranschläge stehen zu Diensten.

Amalienstrasse 14, **Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.** Amalienstrasse 14, 2. Stock, 2. Stock.

Den tit. Damen hier und der Umgegend empfiehlt sich die Unterzeichnete zur Fertigung von elegantesten Costümen nach wöchentlich eingehenden neuesten Mustern. Da ich mich hier in der Arbeitsschule vorbereitet, bei besten hiesigen Konfektionsgeschäften gelernt und längere Zeit gearbeitet habe und zuletzt in ersten Pariser Geschäften ausgebildet, bin ich im Stande, allen Anforderungen der verehrl. Damen zu entsprechen und bitte um hochgefl. Aufträge, billigste Preise zusichernd.

**Anna Schmidt,**

Karlsruhe, Amalienstr. 14, 2. Stock, nicht 3. St.

Nächst dem Festplatz. **Café Lohengrin,** Neben dem Hotel Germania.

empfehltes feinstes Pring'sches Exportbier, feine und offene Weine, reichhaltigste Speisekarte, Mittagstisch von 12—2 Uhr, anerkannt guten Kaffee zu jeder Tageszeit.

Große Säle, 2 Billards, schattiger Garten.

Achtungsvollst

**W. Eppeler.**

**Steiner's Weinstube,**

49 Werderplatz 49,

empfehltes heute früh Zwiebelkuchen, Abends Felchen, Schellfische, Hasenbraten, Hasenragout, Sahnen etc. etc.

Standesbuch-Anzeige.

Eheaufgebote:

19. Sept. Karl Bode von Neustadt, Geschäftsführer hier, mit Elisabeth Häuser von Unterörsheim.

20. Josef Hensenschuh von Malsch, Bahnarbeiter hier, mit Rosa Weiler von Glöckheim.

Eheschließungen:

20. Sept. Karl Kolb von Gernsbach, Schneider hier, mit Maria Haig von Ottenau.

20. Simon Jöggerst von Weier, Säger hier, mit Elisabeth Dolland von Dallau.

20. Johann Petri von Heidelberg, Kellner hier, mit Maria Kober von Dornheim.

20. Johann Roth von Wörsbach, Tapezierer hier, mit Anna Schaber von Grödingen.

20. Julius Kaller von hier, Felbmechankler hier, mit Luise Hed von hier.

20. Christof Schäfer von Wörsbach, Zimmermann hier, mit Maria Gänzler Wwe. von Kirsbach.

20. Jakob Kirst von Guldensbach, Pulverfabrik-Inspektor in Kottwitz, mit Luise Müller von hier.

Geburten:

15. Sept. Eduard Heinrich Franz, Vater Eduard Selmer, Referendar.

17. Elsa Luise, Vater W. Heldenreich, Schuhmacher.

19. Wilhelm August, Vater Aug. Kabet, Sattler.

Todesfall:

19. Sept. Franz, alt 3 Tage, Vater Jos. Peter, Tagelöhner.

**Karlsruher Wochenschau.**

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag Mittwoch und Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 432. Frühling im Buchenwalde, von B. Buchonny in Baden.

433. Kaiser Wilhelms letzte Unterschrift, von Paul Bedert in Berlin.

434. Italienische Selter, von Paul Boeckh in Dresden.

435. Drei Aquarellen, von Herm. Offenberger in Rom.

436. Früchte, von Joseph Kniez hier.

437. Rosen, von demselben.

438. Damenporträt, von E. Medler hier.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstrasse 17. U. entgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr.

Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Glasmalerei von Hans Drinneberg, prämiiert Karlsruhe, Mannheim, München.

Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstrasse 7.